



Personalgewinnung aus dem Ausland für den deutschen Arbeitsmarkt

Die BA als Partner

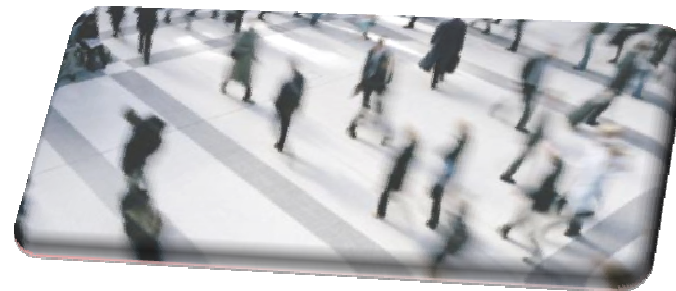
Geschäftsfelder und Standorte

-  Arbeitserlaubnisverfahren
-  Arbeitsmarktzulassung
-  Büro Führungskräfte zu Internationalen Organisationen (BFIO)
-  Centrum für internationale Migration und Entwicklung (CIM)
-  Großkundenbetreuung
-  Internationaler Personalservice
-  Künstlervermittlung
-  Managementvermittlung
-  Vermittlung schwerbehinderter Akademiker
-  Werkvertragsverfahren



Das Incoming – Portfolio der ZAV

- Bewerberpool von Fachkräften aus dem Ausland
- Gezielte Gewinnung von Ausbildungsinteressenten aus dem Ausland
- Besetzung von offenen Stellen in Deutschland, für die sich regional und bundesweit keine geeigneten Bewerber finden
- Information, Beratung und Vermittlung von ausländischen Fachkräften und Ausbildungsinteressenten
- Beratung und Vermittlung ausländischer Hochschulabsolventen
- Umsetzung von Projekten zur Rekrutierung im Ausland
- Aufbau von Netzwerken und Partnerschaften





Mobilitätsprogramm MobiPro-EU

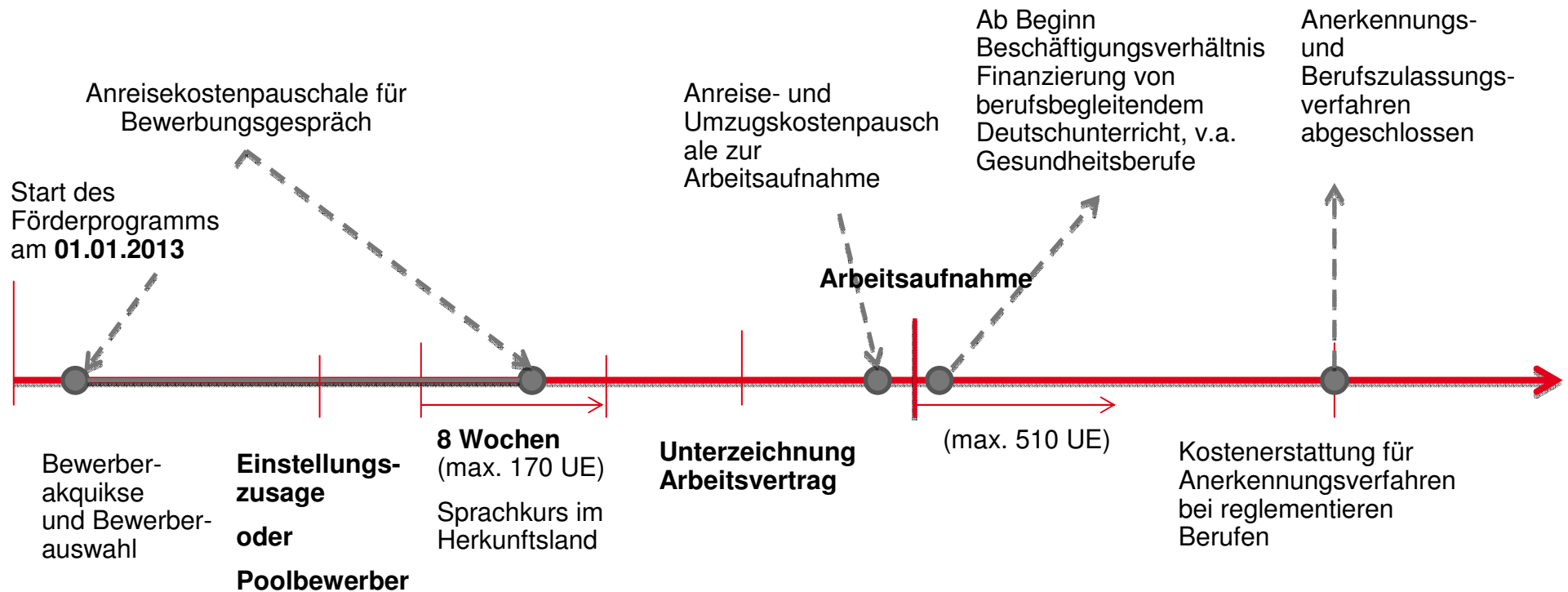
Förderung der beruflichen Mobilität von Fachkräften aus der EU in Mangelberufe in Deutschland

Zielgruppen und Förderbedingungen

Fachkräfte

- aus der EU, die das Recht auf Arbeitnehmerfreizügigkeit in der EU besitzen
- in einen Mangelberuf nach BA-Definition einmünden wollen
- zum Zeitpunkt der Antragstellung zwischen 18 - 35 Jahre alt sind (in besonders zu begründenden Ausnahmefällen, z.B. in den Gesundheitsberufen bis zum Alter von 40 Jahren)
- in ihrem Herkunftsland arbeitslos sind.
- Das Stellenangebot muss bei der BA gemeldet sein.

Zeitschiene zu den Förderleistungen bei Arbeit



Förderinstrumente

- Finanzierung eines Deutschsprachkurses im Herkunftsland
 - Bis zu 8 Wochen im Umfang von max. 170 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten Stundenhöchstsätze variieren je nach Land; max. 10 €/UE.
- Anreisekostenpauschale zum Bewerbungsgespräch
 - 200 € bis zu einer einfachen Entfernung von 500 km, 300 € ab 500 km
- Umzugskostenpauschale zur Arbeitsaufnahme
 - 890 €
- Kostenübernahme für Anerkennungsverfahren für reglementierte Engpassberufe
 - Bis zu 1000 € Verfahrenskosten einschließlich Übersetzungen und Beglaubigungen.
- Finanzierung von berufsbegleitendem und -bezogenem Deutschunterricht oder eines Vollzeitsprachkurses in Deutschland, insbesondere für Gesundheitsfachberufe
 - Max. 510 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten, zu den marktüblichen Preisen

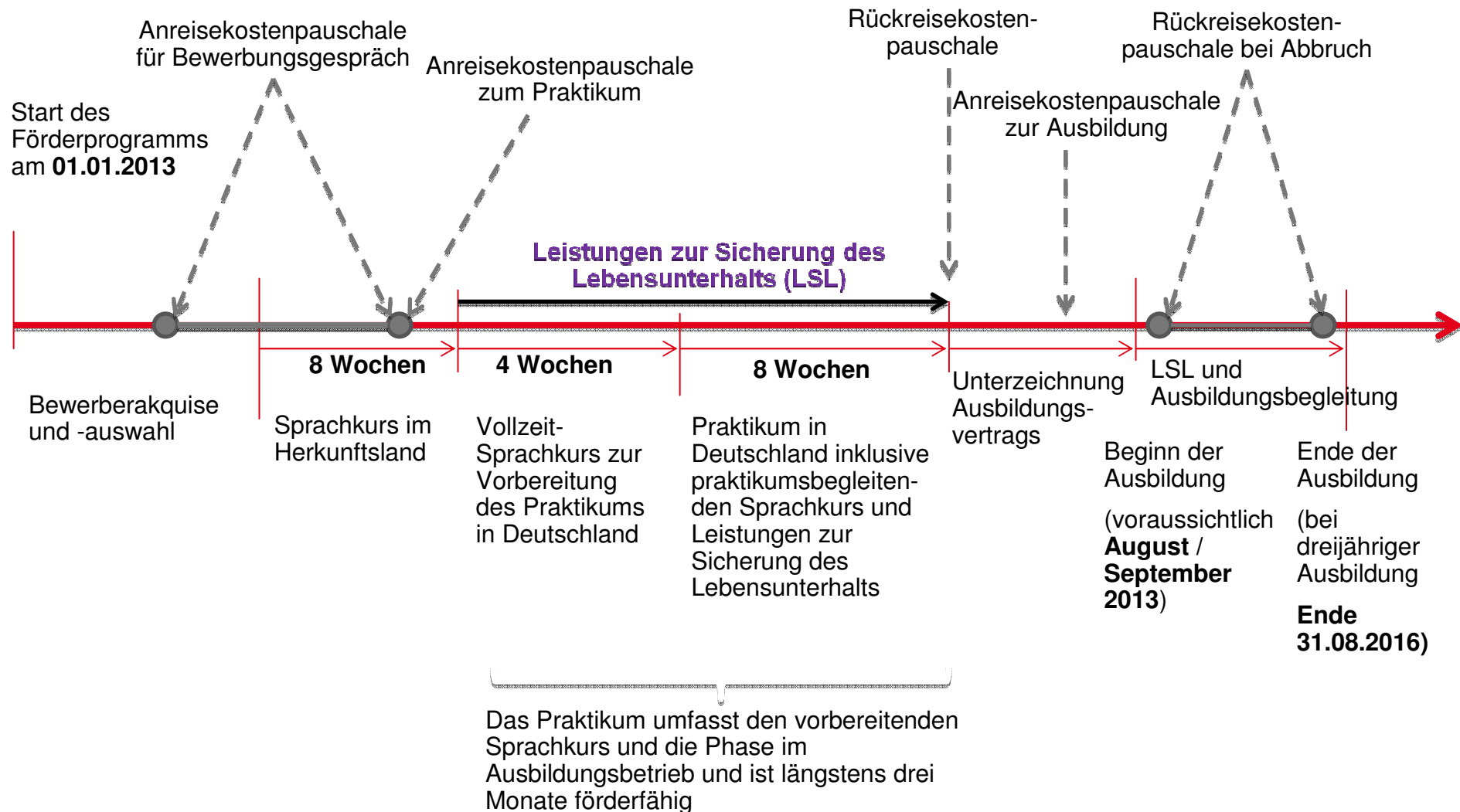
Förderung der beruflichen Mobilität ausbildungsinteressierten Jugendlichen aus Europa

Zielgruppen und Förderbedingungen

Förderfähig sind Ausbildungsinteressenten,

- aus der EU, die das Recht auf Arbeitnehmerfreizügigkeit in der EU besitzen,
- die zum Zeitpunkt der Antragstellung zwischen 18 - 35 Jahre alt sind,
- über einen in ihrem Herkunftsland erworbenen Schulabschluss verfügen und
- keine abgeschlossene betriebliche Berufsausbildung in ihrem Heimatland haben.
- Das Ausbildungsstellenangebot muss bei der BA gemeldet sein.
- Dem Ausbildungsbetrieb, dem Ausbildungsprojekträger müssen die besonderen Anforderungen an die Ausbildung von Neubürgern aus der EU bekannt sein, „Kümmererrolle“

Zeitschiene zu den Förderleistungen bei Ausbildung



Förderinstrumente

- Finanzierung eines Deutschsprachkurses im Herkunftsland
 - Bis zu 8 Wochen im Umfang von max. 170 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten, Stundenhöchstsätze variieren je nach Land, max. 10 €/UE
- Anreisekostenpauschale zum Bewerbungsgespräch
 - 200 € bis zu einer einfachen Entfernung von 500 km, 300 € ab 500 km
- Anreisekostenpauschale zur Aufnahme des ausbildungsvorbereitenden Praktikums
 - 200 € bis zu einer einfachen Entfernung von 500 km, 300 € ab 500 km
- Rückreisekostenpauschale nach Beendigung des ausbildungsvorbereitenden Praktikums
 - 200 € bis zu einer einfachen Entfernung von 500 km, 300 € ab 500 km
- Anreisekostenpauschale zur Aufnahme der betrieblichen Berufsausbildung
 - 500 €, darin enthalten sind etwaige Umzugskosten

Förderinstrumente

- Rückreisekostenpauschale bei vorzeitiger Beendigung der betrieblichen Berufsausbildung
 - 500 €, darin enthalten sind etwaige Umzugskosten
- Finanzierung eines Deutschsprachkurses in Vollzeit in Deutschland zur Vorbereitung auf das Praktikum im zukünftigen Ausbildungsbetrieb
 - Bis zu 4 Wochen im Umfang von max. 85 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten, zu den marktüblichen Preisen (bis zu ca. 12 €/UE)
- Finanzierung bzw. Bereitstellung eines praktikumsbegleitenden Sprachkurses
 - Bis zu 8 Wochen im Umfang von 85 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten max. 12 €/UE
- Finanzierung bzw. Bereitstellung einer berufsschulunterrichtsbezogenen Sprachförderung und Nachhilfe
 - Orientierung an regional geltenden BA-Pauschalen für ausbildungsbegleitende Hilfen

Förderinstrumente

- Unterstützungslleistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts während des ausbildungsvorbereitenden Praktikums
 - max. 818 € pro Monat unter Anrechnung der Praktikumsvergütung, bis zu längstens 3 Monaten
- Unterstützungslleistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts während der betrieblichen Berufsausbildung
 - max. 818 € pro Monat unter Anrechnung der Ausbildungsvergütung, zuzüglich zwei Familienheimfahrten pro Ausbildungsjahr à 200 € bis zu einer einfachen Entfernung von 500 km bzw. 300 € ab 500 km
- Finanzierung bzw. Bereitstellung einer sozial- und berufspädagogischen Ausbildungsbegleitung
 - Orientierung an regional geltenden BA-Pauschalen für ausbildungsbegleitende Hilfen

Informationen und Kontakt

- Website
 - www.thejobofmylife.de und
 - www.make-it-in-germany.com
- Ihr Arbeitgeberservice vor Ort berät Sie gerne
 - Agentur für Arbeit, Bahnhofstr. 26, 33102 Paderborn
 - Tel. 01801 664466
 - Fax 05251 120 889
 - E-Mail Paderborn.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de
 - Internet: www.arbeitsagentur.de



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
